

Franz und Klara von Assisi



**Auf der Suche nach der Quelle –
mit Franziskus und Klara**

Franziskus

1181/82 – 1226 und

Klara

1193/94 – 1253,

von Assisi, entfachten

im 13. Jahrhundert einen

„Feuerbrand“ unter der Jugend Europas.

Nach Krieg, Gefangenschaft und Krankheit fand **Franziskus** zwischen 1206 und 1208 zu seinem persönlichen geistlichen Weg und zu einem Leben mit den Armen seiner Zeit, den Aussätzigen.

Viele junge Menschen aus allen Schichten waren angezogen von der Lebensweise des „Poverello“, der ungesichert und schutzlos, ganz auf die Vorsehung Gottes vertrauend durch das Land wanderte, um mitten unter den Leuten die Frohe Botschaft zu verkünden.

Es entstand eine Missionsbewegung, die 1209/10 durch Papst Innozenz III ihre Anerkennung in der Kirche fand. Die rasche Ausbreitung des Ordens setzte 1217 ein, als Brüder nach jenseits der Alpen und in den Nahen Osten ausgesandt wurden. Auch Franziskus machte sich im Jahr 1219 auf den Weg ins Hl. Land, um während eines Kreuzzuges für Frieden und Verständigung zu werben.

Obwohl seine letzten Lebensjahre von schwerer Krankheit gezeichnet waren, führte er trotzdem weiterhin ein Leben der Wanderpredigt, unterbrochen durch Zeiten des Rückzugs zum Gebet in Einsiedeleien.

Am Abend des 03. Oktober 1226 starb er im Kreis seiner zahlreichen Brüder.

1212 schloss sich **Klara** von Offreduccio als erste Frau der Brüderbewegung an.

Nach einigen Monaten entwickelte sich eine eigene Frauengemeinschaft, die beim Kirchlein San Damiano lebte.

Klara war die erste Frau in der Kirche, die eine eigene Regel für die „Armen Frauen von Assisi“ verfasste. Die Bestätigung der Regel durch den Papst erhielt sie auf dem Sterbebett am 10. August 1253.

Mit den Worten: „Du, Herr, sei gepriesen, weil du mich erschaffen hast.“, starb sie.

Quelle: Franziskanerinnen von Bonlanden

***In diesem Geist sind wir seit dem 3. Oktober 2006,
ausgehend vom Gründungsort, St. Antonius, Pfungstadt,
Regional um Seeheim-Jugenheim, wie in der
Krankenseelsorge in der Kreisklinik Jugenheim und Über
Regional im Dienst an den Menschen zum Lobpreis Gottes.
Im Gebet soll mit der Kraft des HL. Geistes
„franziskanisches Leben“ sichtbar werden.***

*Höchster, glorreicher Gott,
erleuchte die Finsternis meines Herzens
und schenke mir rechten Glauben,
gefestigte Hoffnung und vollendete Liebe.
Gib mir, Herr, das rechte Empfinden und Erkennen,
damit ich deinen heiligen und wahrhaften Auftrag erfülle.*

Franziskus von Assisi

10 Jahre Franziskanische Gemeinschaft

„pace e bene“

Herzliche Einladung zum Dankgottesdienst am

Sonntag, den 9. Oktober 2016, 14.30h in der

Hl.-Geist-Kirche-Seeheim, mit

Weihbischof em. Dr. +Franziskus Eisenbach

Anschließend Begegnung bei Kaffee und Kuchen

im Bischof-Colmer-Haus.

Der Tag endet mit der Vesper um 18h, auch in der Hl.-
Geist-Kirche.

Wir freuen uns auf Sie / Dich und bitten um Ihr Dein Gebet,



Bruder Wolfgang Novak, CFPB, im Namen der
Geschwister der **Franziskanische Gemeinschaft**:

www.pace-e-bene.de

***Hl. Geist Kirche
Pestalozzistraße 25
64342 Seeheim-Jugenheim***

Die Franziskanische Gemeinschaft

„pace e bene“

CFPB

2006 - 2016



„Der Herr gebe Dir den Frieden!“